

„Leo“ freut sich schon tierisch auf Käufer

Am Samstag startet der Verkauf des Heidelberger Adventskalenders – Gewinne im Gesamtwert von über 38 000 Euro

Von Stefan Hagen

Heidelberg/Rhein-Neckar. Weihnachtsmänner, Spekulatius und Lebkuchen werden in den Geschäften seit geraumer Zeit angeboten, da steht natürlich auch der Heidelberger Adventskalender in den Startlöchern: Am kommenden Samstag werden die ersten Exemplare verkauft. Besonders Kinder werden sich freuen, schließlich ist der knallgelbe Löwe „Leo“ beim Verkaufsstart in der Heidelberger Hauptstraße mit von der Partie.

Bereits im 14. Jahr bietet der Lions Club Heidelberg Palatina das gute Stück nun schon an – und man kann es nicht anders ausdrücken: Der Kalender ist ein Renner. Zu haben sind insgesamt 7500 Exemplare zum Stückpreis von fünf Euro. Allzu viel Zeit sollte man sich mit dem Kauf nicht lassen: Denn die Erfahrung zeigt, dass der beliebte Begleiter durch die Vorweihnachtszeit schnell vergriffen ist.

Mit dem Verkaufserlös wird wieder das Programm „Erwachsen werden“ unterstützt, das Jugendlichen dabei hilft, ein besseres Sozialverhalten zu erlernen, ihre Gewaltbereitschaft zu dämpfen und Drogen zu widerstehen. Mit dem Erwerb des Kalenders unterstützt man aber nicht nur eine gute Sache, die Besitzer haben auch gute Gewinnchancen. So warten in diesem Jahr hinter den 24 Türchen über 1300 Gewinne im Gesamtwert von mehr als 38 000 Euro.

Und wie kann man gewinnen? Ganz einfach: Der Heidelberger Adventskalender ist eine Art Los. Die vierstellige Gewinnnummer ist auf der Frontseite zu finden. Welche Losnummern an den entsprechenden Tagen gewonnen haben, erfahren die Besitzer täglich – außer montags – aus der Rhein-Neckar-Zeitung. Die Gewinnnummern werden traditionell auf der Seite „Rhein-Neckar-Kreis“ veröf-



Sie freuen sich, dass es endlich los geht: Wolfgang Groß, Matthias Wermke, Hannes Erbe, Zoodirektor Klaus Wünnemann im Löwenkostüm, RNZ-Redakteur Stefan Hagen und Rainer Eder (v. l.). Foto: Kreuzer

fentlich. Die Sonntagszahlen erfährt man bereits am vorausgehenden Samstag, die Montagszahlen werden dann am Dienstag serviert.

Gewonnen hat derjenige, dessen Gewinnzahl mit einer ausgelosten Nummer übereinstimmt. Dann muss der Glückliche nur noch das an diesem Tag fällige Kalendertürchen öffnen. Dahinter steht

dann, welchen Preis er gewonnen hat und wo er ihn abholen kann. Die Ermittlung der Gewinner erfolgt unter notarieller Aufsicht. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Gewinne, die nicht bis zum 31. März 2015 abgeholt werden, verfallen.

Den Kalender gibt es ab dem heutigen Samstag aber nicht nur in der Fuß-

gängerzone, sondern auch bei zahlreichen Verkaufsstellen, unter anderem bei der Rhein-Neckar-Zeitung in der Neugasse (s. Kasten).

① **Info:** Weitere Informationen zum Kalender und täglich die Gewinnzahlen gibt es im Internet unter www.heidelberger-adventskalender.de.